

GROSSE SERIE
ZUKUNFTSBlick ERKLÄRT
DIE MAGISCHEN ZEICHEN
UNSERER VORFAHREN
TEIL 11

Spannend und geheimnisvoll: So deuten Sie die magischen Zeichen unserer Vorfahren richtig. In dieser Serie stellt Ihnen die bekannte Runenmeisterin Nadja Berger alle Runen mit ihrer Bedeutung vor. Jedes Zeichen hält seine eigene und wichtige Botschaft für Sie bereit.

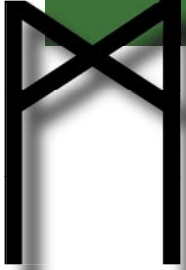


Nadja Berger, Runenmeisterin bei Ques-tico, Expertencode 4242, erklärt Ihnen in dieser Serie alle Runen des Runensets. Runenamulette von Nadja Berger sowie ihr Buch »Runenkräfte« sind im Astro TV- Shop erhältlich unter www.astrotv.de.



Diese Runen geben Liebe und Menschlichkeit

DIE RUNE MANNAZ

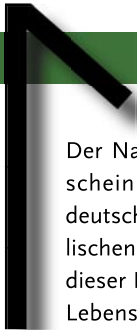


»Mannaz« ist das altnordische Wort für »Mann« oder auch »Mensch«. Das Zeichen dieser Rune besteht aus zwei senkrechten parallelen und zwei kleineren Strichen, die sich jeweils vom oberen Ende der senkrechten Striche diagonal nach unten bewegen, sodass sie sich dabei in der Mitte überkreuzen und mit ihren Enden etwa auf der Mitte der Senkrechten landen. Mannaz ist die Rune der Menschlichkeit. Sie zeigt uns die energetische Verbindung

und Verbundenheit der Menschen untereinander. Selbst wenn wir uns noch so abgrenzen sind wir immer noch verbunden mit dem Kollektiv Menschheit. Die Rune lässt uns erkennen, dass wir weder wirklich allein sind auf dieser Welt, noch, dass die Dinge, die uns bewegen, nur uns allein widerfahren. Mannaz zeigt uns alle unsere menschlichen Eigenschaften, von Mitgefühl, Toleranz, Verbundenheit und Verständnis bis hin zu Neid, Missgunst, Angst und Zorn. Die Rune zeigt uns unsere lichtvollen als auch unsere Schattenseiten sowie unser Eingebunden

sein ins Menschsein als Ganzes. Viele verletzte Menschen versuchen sich davon zu isolieren. Das ist jedoch nicht möglich ohne sich von sich selbst zu trennen. Die Folge ist fehlende Liebe und Selbstakzeptanz. Im Kleinen ist dieses Phänomen einer der häufigsten Beziehungsstopper. Verständnis und Mitgefühl für sich selbst und andere lässt diese Mauer wieder fallen. Ohne dies kommt man nicht weit, schließlich kann man sich selbst nicht entrinnen. Mannaz hilft uns dabei, unsere Menschlichkeit zu leben und anzunehmen.

DIE RUNE LAGUZ



Der Name dieser Rune steht sehr wahrscheinlich in Zusammenhang mit der deutschsprachigen »Lake« bzw. dem englischen Wort »lake« für See. Die Energie dieser Rune symbolisiert das Wasser des Lebens und weist dabei auf die lebenspendende Kraft des Wassers. Dabei steht Laguz sowohl für das Vertrauen, dass zum Empfangen und Nähren alles Lebendigen erforderlich ist als auch für die Liebe und den immerwährenden Lebensfluss. Das Leben ist Bewegung, es ist ein Fluss, der fließen muss.

Oft fällt es uns schwer, es einfach fließen zu lassen, weil wir uns nach Sicherheit sehnen und gern kontrollieren und festhalten wollen. Laguz lehrt uns, dass wir uns damit von der wahren Lebensenergie abschneiden und uns selbst begrenzen. Es ist die Rune der Liebe und des Lebens. Sie steht für das pure Leben in seiner ganzen bewegendenden Kraft und für das Treiben mit dem Lebensfluss. Wenn wir bereit sind, uns frei für den Fluss des Lebens zu entscheiden, wenn wir bereit sind, den Strömungen des Lebens vertrauensvoll

zu folgen, Liebe nicht mehr besitzen oder festhalten wollen und dem wahren tiefen Vertrauen in uns folgen, ersparen wir uns sehr viel Leid und Energieverlust. So haben wir immer genug Platz für wundervolle neue Lebensereignisse, reinigen uns vom Ballast unverdauter Gefühle und befinden uns im Einklang mit der Lebensenergie, die alles durchdringt und durchflutet. Die Laguz-Rune besteht aus einem senkrechten und einem diagonalen Strich. Sie sieht aus, wie die senkrecht gespiegelte Ziffer »1«.

»Die Weissagung mit Runen«

Nehmen wir an, Sie möchten nun eine Runenlegung machen. Sie haben Ihren Geist beruhigt, vielleicht durch eine Meditation oder ein kleines Ritual und sind bereit, sich demütig für die Antworten der Runen zu öffnen. Jetzt gibt es verschiedene Möglichkeiten, die Runen zu legen oder zu werfen. Es können Runensteine geworfen und im gesamten Bild des Wurfes gedeutet werden, es gibt die Möglichkeit, die Runen nach vorgegebenen Legemethoden zu legen oder auch Hölzer zu werfen und die Runen aus den Winkeln und Überschneidungen der Hölzer zu deuten. Ich beziehe mich für Sie auf eine geordnete vorgegebene Legemethode, die sowohl mit Runensteinen als auch mit Runenkarten angewendet werden kann. Nehmen wir an, Sie möchten wissen, wie

eine bestimmte Person zu Ihnen steht, dann können Sie sich nun auf diese Person konzentrieren und vier Runen nacheinander ziehen, die Sie in einer Karoform auf ein Tuch, Fell oder Tischlein legen. Im Westen legen Sie die Rune für die Gefühlsebene, im Norden die Rune für die Seelenebene, im Osten die Rune dafür, was die Person über Sie denkt und im Süden eine Rune dafür, wie die Person sich nach außen hin verhält. So bekommen Sie schnell Einblick in die Situation und die Widersprüchlichkeiten oder Ängste Ihres Gegenübers. Wenn Sie es wünschen, können Sie auch eine fünfte Rune in die Mitte des Karos legen, um zu erfahren, was die Person von Ihnen will. Beachten Sie, ob die Runen aufrecht oder umgedreht liegen und deuten Sie Ihre Legung. Weiteres im nächsten Heft.